



Die Partei des Mittelstandes

Postfach 1252, 4123 Allschwil  
Postcheckkonto 40-350003-5

## **Schweizerische Volkspartei Sektion Allschwil/Schönenbuch**

Einwohnerratspräsidium  
% Gemeindeverwaltung  
Baslerstrasse 111  
4123 Allschwil

Allschwil, 12. November 2010

### **Interpellation**

betreffend „Gewalt an Allschwiler Schulen“

Die Gewalt an den Schulen nimmt stetig zu. Auch Allschwil wird vor dieser Entwicklung nicht verschont. Das Ausmass dieser Situation wurde mir jedoch erst bewusst, nachdem ich am 29.10.2010 einen Leserbrief zu dieser Thematik veröffentlicht habe. Die Rückmeldungen von betroffenen Eltern waren erschreckend. Auffällig war zudem die Tatsache, dass es auf allen Schulstufen, also bereits ab dem Kindergarten, zu gewalttätigen Auseinandersetzungen kommt.

Viele dieser Vorfälle fallen durch die Maschen des Systems. Werden die Gewalttaten nicht als „Unfall“ abgebucht, versanden die Informationen irgendwo zwischen Schulleitung, Schulrat, schulpädagogischem Dienst und Vormundschaftsbehörde. Fragt man an den betreffenden Stellen nach einem konkreten Fall, dann wird schnell nach Daten- und Persönlichkeitsschutz gerufen. Steht denn in Allschwil der Täterschutz über dem Opferschutz? Wenn man schlussendlich erfahren muss, dass Eltern wegen Gewaltvorkommnissen in Allschwil den Wohnort wechseln, dann geht das zu weit.

### **Fragen**

Wie beurteilt der Gemeinderat die Gewaltsituation an Allschwiler Schulen?

Hat sich die Art der Gewalt verändert?

Was ist der Auslöser für die Gewalt an den Schulen?

Wie kann die Gewalt an den Schulen vermindert werden?

Wie kann die Kommunikation zwischen den Behörden verbessert werden?

Wie kann die Kommunikation zwischen Behörden und Eltern verbessert werden?

**Für die SVP Allschwil/Schönenbuch**  
Einwohnerrat

Simon Zimmermann